

Voraussetzungen für die Teilnahme ... *oder "wer kann Tanzleiterin bzw. Tanzleiter STÖ werden?"*

... am ersten Modul

1. Ärztliche Bestätigung über körperliche und psychische Eignung
2. Rhythmische Sicherheit
3. Beherrschen von Walzerschritt und Wechselschritt
4. Nachweis von 20 Unterrichtseinheiten (UE) Grundkenntnissen, davon mindestens 10 UE in einer Gruppe „Tanzen ab der Lebensmitte“ mit zertifizierter Tanzleitung
5. Schriftliche Anmeldung und Einzahlung der Anmeldegebühr
6. Fristgerechte Einzahlung der Lehrgangsgebühr

... am zweiten Modul

1. Teilnahme am ersten Modul
2. Schriftliche Praxisarbeit
3. Nachweis von 20 UE Mittanzpraxis, davon mindestens 15 UE bei zertifizierter Tanzleitung, 5 UE Sonstiges (Tanzreise, Tanzleitertage, Workshops,...)
4. Fristgerechte Einzahlung der Lehrgangsgebühr

... am dritten Modul

1. Teilnahme am ersten und zweiten Modul
2. schriftliche Hausarbeit
3. Fristgerechte Einzahlung der Lehrgangsgebühr

... am vierten Modul

1. Teilnahme am ersten, zweiten und dritten Modul
2. gültiger Erste Hilfeschein (nicht älter als 3 Jahre, 16 Std, für Personen in Pflegeberufen reicht ein Auffrischkurs von 8 Stunden)
3. Nachweis von mindestens 12 UE Führung einer eigenen Gruppe "Tanzen ab der Lebensmitte"

1 UE (Unterrichtseinheit) dauert 45 Minuten.

Aufbau des Lehrganges:

Der Lehrgang besteht aus vier Modulen (tägliche Arbeitszeiten von 9.00 - 12.30, 15.00 - 18.00 und ab 19.00 Übungseinheit freiwillig), die über 1 1/2 Jahre verteilt sind, zwei Praktika zwischen den Modulen, je einer schriftlichen Praxis- bzw. Hausarbeit, Abschlusspräsentation.

Inhalte

oder "womit beschäftigen wir uns?"

Tänzerische und musikalische Grundlagen

- ❖ Haltungsschulung, rhythmische und tänzerische Schulung
- ❖ Theorie zu Tanz und Musik (online)
- ❖ Tänze und Tänze im Sitzen mit unterschiedlichen Anforderungen für unterschiedliche Gruppen
- ❖ Tanzschlüssel, Tanzbeschreibungen erstellen und lesen

Didaktik und Methodik der Tanzvermittlung

- ❖ Methodik der Tanzvermittlung anhand der exemplarischen Tänze des Ausbildungsprogrammes
- ❖ Praktisches Üben der Tanzvermittlung
- ❖ Video (online)
- ❖ Erkennen und Einschätzen spezifischer Situationen in unterschiedlichen Gruppen „Tanzen ab der Lebensmitte“
- ❖ Zielgruppengerechte Stundenbilderstellung (Teil 1 + 2)

Die Situation der älteren Menschen

- ❖ Einführung in die Gerontologie (Praxis + online)
- ❖ Psychische und physische Bedingungen und Veränderungen im Alter (online)
- ❖ Soziale und ökonomische Lebensbedingungen und Veränderungen im Alter (online)

Kommunikation und Gruppenprozesse

- ❖ Wahrnehmen von Gruppenprozessen
- ❖ Gesprächsführung
- ❖ Lehrverhalten, Auftreten (Sprache, Sprechen, Moderation)
- ❖ Umgang mit Konflikten

Planung und Organisation

- ❖ Gründung einer Gruppe „Wie fange ich an“ (Arbeitstechniken und einfache Hilfsmittel)
- ❖ Öffentlichkeitsarbeit und Werbung
- ❖ Organisation von Veranstaltungen
- ❖ Finanzgebarung

Methoden

oder "wie wird's gemacht?"

Im Mittelpunkt steht die gruppen- und situationsgerechte Tanzvermittlung, theoretische Grundlagen und praktische Ausführungen (Übungen greifen ineinander). Die Referentinnen vermitteln die Inhalte mit aktivierenden Methoden und beziehen auch die Erfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit ein. Praxisaufgaben runden das Programm ab.

Praktika

oder "was sonst noch alles zu erledigen ist"

Zwischen den Modulen sind Praktika zu absolvieren:

- ❖ durch Mittanzen in einer Gruppe „Tanzen ab der Lebensmitte“ soll das eigene tänzerische Können verbessert und die Entwicklung in einer Tanzgruppe kennengelernt werden. Bis zum zweiten Modul sind 20 UE Mittanzpraxis nachzuweisen, davon mindestens 15 UE in einer Tanzgruppe Bundesverband Seniorentanz Österreich mit zertifizierter Tanzleitung, 5 UE Sonstiges.
- ❖ Durch einen Erste-Hilfe-Kurs (16 Stunden; Bestätigung nicht älter als drei Jahre) soll die Handlungsfähigkeit im Falle eines Unfalles erhöht werden.
- ❖ Durch den Aufbau bzw. der Leitung einer Gruppe „Tanzen ab der Lebensmitte“ sollen Führungs-, Kommunikations- und organisatorische Fähigkeiten und Initiativen entwickelt werden (bis zum vierten Modul sind mindestens 20 Einheiten Unterrichtspraxis nachzuweisen).

Teilnahme- und Abschlussbedingungen

oder "was alles zu tun ist"

1. **Teilnahme an den 4 Modulen des Ausbildungslehrganges** - die Termine sind bei der Ausschreibung des Lehrganges bekannt, Änderungen vorbehalten. (Grundkenntnisse von 20 UE, davon mindestens 15 UE in einer Gruppe „Tanzen ab der Lebensmitte“ mit zertifizierter Tanzleitung (TL), werden erwartet).
2. **Absolvieren von Praktika**
 - ❖ Mittanzpraxis in einer Gruppe „Tanzen ab der Lebensmitte“
Nachweis von 20 Stunden bis zum 2. Modul, davon mindestens 15 UE in einer Gruppe „Tanzen ab der Lebensmitte“ mit zertifizierter TL)
 - ❖ Erste-Hilfe-Schein (16 Stunden und nicht älter als drei Jahre)
 - ❖ Aufbau und Leitung einer Gruppe „Tanzen ab der Lebensmitte“ (Nachweis von mindestens 20 UE bis zum vierten Modul)
 - ❖ Absolvierung der Übungen der Lernplattform
3. **Teilnahme und Mitarbeit an Aktivitäten des jeweiligen Landesvereines** (Tanzleitertage, etc.)
4. **Schriftliche Arbeiten:**
 - ❖ Praxisarbeit (nach dem 1. Modul)
 - ❖ Hausarbeit (zwischen 2. und 3. Modul)
5. **Abschlusspräsentation im 4. Modul**

Der erfolgreiche Abschluss des Lehrganges wird mit dem Zertifikat „Tanzleiterin Bundesverband Seniorentanz Österreich – Schwerpunkt Tanzen ab der Lebensmitte“ bestätigt.

KOSTEN

- Lehrgangsgebühr € 1.300,00

(zahlbar: Anzahlung € 150,00; 1. Modul € 500,00; 2. Modul € 400,00; 3. und 4. Modul € 250,00)

Ausbildungsskripten, CDs und Tanzbeschreibungen sind in der Lehrgangsgebühr inkludiert.

Nur bei fristgerechter Einzahlung der Lehrgangsgebühr ist Ihr Ausbildungsplatz garantiert!

- Mit der Einzahlung der Anzahlung von € 150,00 wird die Anmeldung verbindlich.

Die Aufenthaltskosten richten sich nach dem jeweiligen Bildungshaus.

Stornobedingungen/Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Bei Eintreffen der schriftlichen Abmeldung

- bis 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: Rückerstattung der geleisteten Einzahlung
- bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 30 % der Lehrgangs- bzw. Seminargebühr wird als Stornogebühr fällig
- bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn: 50 % der Lehrgangs- bzw. Seminargebühr wird als Stornogebühr fällig
- ab 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn: 100 % der Lehrgangs- bzw. Seminargebühr wird als Stornogebühr fällig

Bei allen Veranstaltungen des Bundesverbandes Seniorentanz Österreich gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (ABG);

www.tanzenabderlebensmitte.at/Service/AllgemeineGeschäftsbedingungen).

Rücktrittsrecht

§11 FAGG (Fernabsatzgesetz)

Der Verbraucher kann von einem Fernabsatzvertrag oder einem außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Vertrag binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zurücktreten. Die Frist zum Rücktritt beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses, d.h. mit Einzahlung der Anzahlung.

Lehrgangskonzept

Die Ausbildung erfolgt nach dem Lehrplan, der vom Bundesverband Seniorentanz Österreich in Zusammenarbeit mit dem Bundesinstitut für Erwachsenenbildung Strobl in St. Wolfgang 2011, überarbeitet im Juni 2018, entwickelt wurde. Unser Tun wurde vom BMASK 2009 als „**Good Practice-Modell**“ in der Bildungsarbeit mit älteren Menschen ausgezeichnet.

Der Seniorentanz Österreich erhielt ab 2012 das bundesweit gültige Ö-CERT. Dieses Zertifikat zeichnet uns als anerkannte, profilierte Erwachsenenbildungs-Organisation aus. Wir scheinen daher auch im Verzeichnis der Qualitätsanbieter in der österreichischen Erwachsenenbildung auf. Siehe dazu: www.oe-cert.at

Ausbildungsort

BildungsZentrum St. Benedikt, Promenade 13, 3353 Seitenstetten

Tel. 07477 / 428850 - bildungszentrum@st-benedikt.at

Zurzeit betragen die Aufenthaltskosten für Vollpension für Einzelzimmer mit Dusche und WC etwa € 58,00 (Jährliche Indexanpassung). Weitere Preisvarianten entnehmen Sie bitte der Homepage des BildungsZentrums.

Hinweis zum Datenschutz

Mit der Anmeldung erteilen Sie uns die Zustimmung, dass wir Ihre personenbezogenen Daten, Name und Adresse, an das Seminarhaus weitergeben dürfen. Weiters werden Ihre Daten für Lehrgangsaktivitäten abgespeichert.

Diese Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden.

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung und Widerspruch zu. Dafür wenden Sie sich an die Geschäftsstelle bzw. an den Bundesverband Seniorentanz Österreich. Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich ist die Datenschutzbehörde dafür zuständig.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung,

der Bundesverband Seniorentanz Österreich